



## Niederschrift 39. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 21.03.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:44 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum 1.077, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81

---

### Anwesend sind:

#### Ausschussvorsitzender

Herr Peter Schüler Bündnis 90/Die Grünen

#### Ausschussmitglieder

Herr Klaus-Peter Kaminski	DIE LINKE	anwesend ab 17:32 Uhr (TOP 2)
Frau Birgit Müller	DIE LINKE	anwesend bis 18:37 Uhr (TOP 7)
Herr Daniel Keller	SPD	
Herr Lothar Wilhelm Wellmann	CDU/ANW	
Herr Johannes Baron v. d. Osten gen. Sacken	Bürgerbündnis-FDP	

#### zusätzliches Mitglied

Herr Dr. Nicolas Bauer DIE aNDERE anwesend ab 17:34 Uhr (TOP 3.1)

#### stellv. Ausschussmitglieder

Herr Pete Heuer SPD Vertretung für Frau Krause;  
anwesend bis 18:50 Uhr (TOP 8)

### Nicht anwesend sind:

#### Ausschussmitglieder

Frau Kathleen Krause SPD entschuldigt

#### zusätzliches Mitglied

Frau Dr. Sylke Kaduk AfD unentschuldigt

### Gäste:

Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes  
Frau Eileen Bahre, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt  
Frau Anke Wiemann, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt  
Frau Almuth Trunschke, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt  
Herr Daniel Hagen, Prüfer im Rechnungsprüfungsamt  
Frau Andrea Rüniger, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

**Schriftführerin:**

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.01.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Prüfung der Wirksamkeit der Richtlinie zur sozialgerechten Baulandentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam (Potsdamer Baulandmodell)  
Vorlage: 19/SVV/0041  
Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
SBV ff, GSI
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

**Niederschrift:****Öffentlicher Teil****zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

**zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.01.2019 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Zu Beginn der Sitzung sind sechs stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig**.

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß**.

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.01.2019 gibt es keine Einwendungen; sie wird **bestätigt**.

Die vorliegende Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird **bestätigt**.

*17:32 Uhr: Herr Kaminski nimmt an der Sitzung teil, damit sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend.*

### zu 3 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### zu 3.1 **Prüfung der Wirksamkeit der Richtlinie zur sozialgerechten Baulandentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam (Potsdamer Baulandmodell)**

**Vorlage: 19/SVV/0041**

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

In der Stadtverordnetenversammlung am 30.01.2019 wurde der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr, in den Ausschuss für Gesundheit, Soziales und Inklusion sowie in den Rechnungsprüfungsausschuss überwiesen.

Herr Schüler begründet das Anliegen seiner Fraktion bzw. den Hintergrund des Antrages. Über den Antrag sei noch nicht in allen Ausschüssen abschließend beraten worden. Mittlerweile liegt von der Verwaltung eine Mitteilungsvorlage, Drucksache 19/SVV/0211, betr. Potsdamer Baulandmodell – Monitoringbericht 2018, vor. Seiner Meinung nach sei der Antrag der Fraktion damit nicht erledigt, die Fragen würden nur global beantwortet werden. Er hält an dem Antrag seiner Fraktion fest.

*17:34 Uhr: Herr Dr. Bauer nimmt an der Sitzung teil.*

Herr Heuer sagt, dass er einerseits für diese Prüfung sei, andererseits aber ungerne in die Unabhängigkeit des Rechnungsprüfungsamtes bezüglich der Prüfungsplanung eingreifen würde, zumal das Rechnungsprüfungsamt das Prüfungsthema von sich aus aufgreifen könnte oder möglicherweise bereits berücksichtigt hat.

Frau Hofmann führt aus, dass nach der Kommunalverfassung die Möglichkeit besteht, über die Stadtverordnetenversammlung Prüfaufträge an das Rechnungsprüfungsamt heranzutragen. So sei ja auch das Anliegen formuliert. Das Rechnungsprüfungsamt hat sich in Vorbereitung zur diesem Ausschuss mit der Thematik beschäftigt. Das Prüfanliegen sei einer Prüfung zugänglich. Das Rechnungsprüfungsamt könne bestätigen, dass die in der Mitteilungsvorlage angegeben finanziellen Einnahmen auch in der Finanzbuchhaltung der Landeshauptstadt Potsdam so verbucht seien. Dass die Mitteilungsvorlage teilweise vage bleibe, könne daran liegen, dass nach dem neuen Baulandmodell letztlich erst ein Verfahren abgeschlossen sei. In welchem Status sich die Verhandlungen befinden, könne das Rechnungsprüfungsamt aktuell nicht sagen. Das schränkt auch eine Prüffähigkeit zu diesem Zeitpunkt ein.

Aus Sicht von Herrn Heuer sei derzeit nur oder zumindest eine Einzelfallprüfung möglich, so dass die korrekte Ermittlung der berechneten Beträge überprüft werden könnte.

Zwar sei, so Frau Hofmann, eine Einzelfallprüfung möglich, die Fragen zielten jedoch auf die Wirksamkeit des Baulandmodells insgesamt ab. Dazu kommt der Aspekt, dass die Umsetzung der Vereinbarungen letztlich erst Jahre nach deren Abschluss erfolgen müsse. Das Rechnungsprüfungsamt würde daher, dieses Thema in den mehrjährigen Prüfungsplan aufnehmen, um es zu einem späteren Zeitpunkt aufzugreifen.

**Im Ergebnis der Ausführungen von Frau Hofmann und der sich anschließenden Diskussion einigen sich die Mitglieder wie folgt:**

Da das Rechnungsprüfungsamt in seiner Prüfungsplanung unabhängig ist und den Prüfvorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen selbst aufgreifen könnte, könne der Antrag bei Bedarf auch zu einem späteren Zeitpunkt gestellt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung daher,

aufgrund der Mitteilungsvorlage der Verwaltung, Drucksache 19/SVV/0211, betr. Potsdamer Baulandmodell – Monitoringbericht 2018,

den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Drucksache 19/SVV/0041, betr. Prüfung der Wirksamkeit der Richtlinie zur sozialgerechten Baulandentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam (Potsdamer Baulandmodell)

als erledigt zu betrachten.

**Abstimmung:**  
einstimmig angenommen.

**zu 4            Mitteilungen der Verwaltung**

keine